

Organisation und inhaltliche Konkretisierung des Sportunterrichtes in der Einführungsphase

Gemäß den Vorgaben für die im Kernlehrplan aufgeführten Kompetenzen, die in der Jahrgangsstufe EF bei den Lernenden verpflichtend auszubilden und zu entwickeln sind sowie der unterrichtlichen Voraussetzungen und Gegebenheiten im Fach Sport am Lessing-Gymnasium hat die Fachschaft Sport das im Folgenden formulierte Kursprofil für die Stufe EF erstellt.

Der Unterricht soll hieran erstmalig im Schuljahr 2014/2015 ausgerichtet werden und nach erfolgter Evaluation am Ende des Schuljahres weiterentwickelt werden.

Ziel des hier vorgestellten Profils ist es adäquat auf den Unterricht in der Qualifikationsphase vorzubereiten. Hierzu wurden die Bewegungsfelder:

- 1 Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen
- 2 Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik
- 6 Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste
- 7 Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele

ausgewählt.

Durch das Unterrichtsvorhaben „Rollstuhlbasketball: Spielfähigkeit in einer neuen Sportart entwickeln“ werden zusätzlich Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenzen des Bewegungsfeldes

- 8 Gleiten, Fahren, Rollen- Rollsport/Bootsport/Wintersport

ausgebildet.

Zudem sollen interessierte Schüler die Gelegenheit bekommen innerhalb eines Blockseminars eine Einführung in den Kanusport zu bekommen um eine Entscheidung für einen Profilkurs mit dem Schwerpunkt „Kanu“ zu ermöglichen.

Die im Folgenden konkretisierten Unterrichtsvorhaben haben (bis auf das Vorhaben VI Rollstuhlbasketball, welches verpflichtend unterrichtet wird) empfehlenden Charakter, da auf diese Weise die obligatorischen Kompetenzerwartungen sinnvoll innerhalb des Schuljahres eingebettet werden. Ein Abweichen unter Berücksichtigung der Absprachen zur Leistungsbewertung und der Kompetenzerwartungen ist allerdings möglich.

Übersicht über die beiden Halbjahre der Einführungsphase

UV	Themen der einzelnen Unterrichtsvorhaben
UV I	Leichtathletik: Vorbereitung auf den Schulmarathon- einen Trainingsprozess organisieren und dokumentieren (BF/SB 3)
UV II	Lessing-Tchoukball: Spielregeln eines Sportspieles an die Gegebenheiten anpassen und variieren. (BF/SB 7)
UV III	Step-Aerobic: eine Fitnesschoreografie anhand von ausgewählten Gestaltungskriterien entwickeln und Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden erläutern und beurteilen können (BF/SB 6)
UV IV	Leichtathletik: Eine neue Wurfart (Speerwurf) in der Grobform erlernen (BF/SB 1,3)
UV V	Leichtathletik: Hindernisse maximal schnell überwinden – Hürdenlauf (BF/SB 1,3)
UV VI	Rollstuhlbasketball: Spielfähigkeit in einer neuen Sportart entwickeln (BF/SB 1,7,8)

Zuordnung der Kompetenzerwartungen auf ein Unterrichtsvorhaben

Unterrichtsvorhaben I	Leichtathletik: Vorbereitung auf den Schulmarathon- einen Trainingsprozess organisieren und dokumentieren
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können einen leichtathletischen Mehrkampf unter realistischer Einschätzung ihrer persönlichen Leistungsfähigkeit organisieren und durchführen.
Sachkompetenz	... allgemeine Gesetzmäßigkeiten von Ausdauertraining erläutern. ... unterschiedliche Belastungsgrößen (u.a. Dichte, Intensität, Dauer) zur Gestaltung eines Trainings erläutern. ... sich selbstständig auf einen 5000 m –Lauf vorbereiten (Aufwärmen) und ihr Vorgehen dabei begründen.
Methodenkompetenz	... einen zeitlich begrenzten individuellen Trainingsplan zur Verbesserung der Ausdauer erstellen und dokumentieren.
Urteilskompetenz	... ihren eigenen Trainingsfortschritt Kriterien geleitet beurteilen. ... die Bedeutung des Zusammenhanges von Ernährung und Sport bezogen auf Gesundheit und Wohlbefinden beurteilen.

Unterrichtsvorhaben II	Lessing-Tchoukball: Spielregeln eines Sportspieles an die Gegebenheiten anpassen und variieren.
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können - sich mit den technischen und taktischen Herausforderungen des Zielspiels auseinander setzen und ihre eigenen Fähigkeiten dementsprechend im Gruppenprozess ausbauen.
Sachkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können - das Tchoukballspiel auf Grundlage von Basisvorgaben selbstständig entwickeln und den Voraussetzungen des Kurses anpassen. - den Spielprozess selbstständig und eigenverantwortlich organisieren.
Methodenkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können - in Kleingruppen selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten und gemeinsam Lösungen finden.

	- Regelmodifikationen unter der Leitidee des Fairplays in Kleingruppen entwickeln, präsentieren und im Spiel situationsgemäß anwenden.
Urteilskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können - Kriterien für ein gelungenes Tchoukballspiel aufstellen. - eigene Regelmodifikationen auf Grundlage selbst erarbeiteter Kriterien bewerten.

Unterrichtsvorhaben III	Step-Aerobic: eine Fitnesschoreografie anhand von ausgewählten Gestaltungskriterien entwickeln und Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden erläutern und beurteilen können
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können... - eine Choreografie aus dem Bereich Aerobic unter Anwendung spezifischer Ausführungskriterien gestalten und präsentieren - die Choreografie unter einer ausgewählten Zielrichtung z.B. Steigerung der Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit beurteilen.
Sachkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können... - Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden sowie Merkmale von ausgewählten Gestaltungskriterien erläutern.
Methodenkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können... - Aufstellungsformen und Raumwege strukturiert schematisch darstellen.
Urteilskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können... - Die Gruppenchoreografie anhand von zuvor entwickelten Kriterien bewerten und die Bedeutung des Zusammenhangs von Bewegung und Gesundheit beurteilen.

Unterrichtsvorhaben IV	Leichtathletik: Eine neue Wurfart (Speerwurf) in der Grobform erlernen
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	Die Schüler können... ... mit dem Speerwurf eine nicht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe I behandelte leichtathletische Disziplin in der Grobform ausführen
Sachkompetenz	... unterschiedliche Lernwege (u.a. analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode) in der Bewegungslehre anhand des Speerwurfes beschreiben
Methodenkompetenz	... unterschiedliche Hilfen beim Erlernen und Verbessern von sportlichen Bewegungen zielgerichtet anwenden (z.B. Schrittmarkierungen, Zielmarkierungen, akustische Rhythmisierung).
Urteilskompetenz	... den Einsatz unterschiedlicher Lernwege im Hinblick auf die Zielbewegung qualitativ bewerten.

Unterrichtsvorhaben V	Leichtathletik: Hindernisse maximal schnell überwinden - Hürdenlauf
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler können mit dem Hürdenlauf eine nicht schwerpunktmäßig in der

	Sekundarstufe I behandelte leichtathletische Disziplin in der Grobform ausführen
Sachkompetenz	... den Einfluss psychischer Faktoren (wie z.B. Angst vor einem Sturz, Wettkampfdruck...) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen beschreiben. ... sich selbstständig auf einen Hürdenlauf vorbereiten (Aufwärmen bzgl. Schnellkräftigen Anforderungen und Beweglichkeit) und ihr Vorgehen begründen.
Methodenkompetenz	... in sportlichen Anforderungssituationen auf verschiedene psychische Einflüsse angemessen reagieren.
Urteilskompetenz	... den Einfluss psychischer Faktoren (z.B.: Furcht, Ehrgeiz...) auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen.

Unterrichtsvorhaben VI	Rollstuhlbasketball: Spielfähigkeit in einer neuen Sportart entwickeln
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - im Rollstuhlbasketball gruppen- und individualtaktische Lösungsmöglichkeiten für Spielsituationen in der Offensive und Defensive anwenden - ihren körperlichen Einsatz individuell an die wechselnden spezifischen Anforderungen des Rollstuhles und der Bewegungsumwelt anpassen - in Bewegungssituationen sportartspezifische Gefahrenmomente einschätzen und ihr Bewegungshandeln situationsangemessen und verantwortlich anpassen.
Sachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - die Auswirkungen gezielten Sporttreibens auf Gesundheit und Wohlbefinden (körperlich, psychisch, sozial) erläutern.
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - sich auf das spezifische Arrangement im Rollstuhlbasketball verständigen (Aufgaben verteilen, Gruppen bilden, Spielsituationen selbstständig organisieren) - unterschiedliche Hilfen (z.B. Geländehilfen, Bildreihen, akustische Signale) beim Erlernen und Verbessern von sportlichen Bewegungen aus dem Rollstuhl heraus (Fangen, passen, Korbleger, Korbwurf) zielgerichtet anwenden.
Urteilskompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - den Einfluss psychischer Faktoren auf das sportliche Handeln in unterschiedlichen Anforderungssituationen beurteilen

Blockseminar

Unterrichtsvorhaben	Das Kanufahren zur Verbesserung der Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz erfahren
Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz	SuS können ihren körperlichen Einsatz individuell an die wechselnden spezifischen Anforderungen der verschiedenen Kanu-Boote sowie Fahrrad und der Bewegungsumwelt anpassen.